



# EU-Förderfazilität „Connecting Europe Facility“

## Förderziele für TEN-V-Projekte von gemeinsamem Interesse im maritimen Bereich und in der Binnenschifffahrt

Georg Henkelmann

Referat G 13

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur



Wir sind für Sie da!

Wenden Sie sich bitte an das TEN-Team im BMVI

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur  
Referat G13 - Internationale Investitionsprogramme, Europäische  
Verkehrsnetze

Invalidenstraße 44, 10115 Berlin

ref-g13@bmvi.bund.de / Tel.: 030-18-300-

Karen Vargas Gamez	2443
Lina Harms	2445
Stefanie Reincke	2447
Jörg Stangl	2442
Frank Zwieli	2441
Georg Henkelmann	2444



Nutzen Sie auch die vorhandenen Informationsquellen im INTERNET, insbes. die Seiten des BMVI und der INEA

## **Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

<http://www.bmvi.de/DE/Themen/Mobilitaet/Europaeische-Verkehrspolitik/Transeuropaeische-Verkehrsnetze/transeuropaeische-verkehrsnetze.html>

## **Exekutivagentur für Innovation und Netze (INEA)**

<https://ec.europa.eu/inea/> bzw.

<https://ec.europa.eu/inea/en/connecting-europe-facility>

**- Achtung! Nur in englischer Sprache -**

## VO 1315/2013 - Verordnung über Leitlinien der Union für den Aufbau eines transeuropäischen Verkehrsnetzes (TEN-V-Leitlinien)

**Fundstelle: [http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=uriserv%3AOJ.L\\_.2013.348.01.0001.01.ENG](http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=uriserv%3AOJ.L_.2013.348.01.0001.01.ENG)**

- Definition der Netze und Prioritäten der TEN-V
- Zwei-Ebenen-Struktur (Gesamtnetz, Kernnetz)
- Begründung von Kernnetz-Korridoren
- Bestellung von Europäischen Koordinatoren (für die Korridore bzw. für die horizontalen Prioritäten)
- Anhänge
  - Karten der Netze
  - Liste der Knoten (Kernnetz und Gesamtnetz)
  - Liste der Grenzübergangspunkte zu Nachbarstaaten (Kernnetz)
  - Indikative Karten der Verkehrsnetze spezieller Nachbarstaaten (Drittstaaten)



## VO 1316/2013 - Verordnung zur Schaffung der Fazilität „Connecting Europe“ (CEF)

**Fundstelle:** <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:32013R1316>

- „Legt die Bedingungen, Methoden und Verfahren ... einer finanziellen Unterstützung ... fest, ...“
- Legt den zur Verfügung stehenden Finanzrahmen dafür mit 24,1 Mrd. € fest (davon 11,3 Mrd. € aus Kohäsionsfonds)
- 2 Arten der finanziellen Unterstützung
  - Direkte Zuschüsse
  - (Innovative) Finanzinstrumente
- Liste vorermittelter Vorhaben im Kernnetz (Anhang I)
  - Horizontale Prioritäten
  - Festlegung des Verlaufs der Kernnetzkorridore und der zugehörigen Vorhaben
  - Andere Abschnitte des Kernnetzes und deren Vorhaben



## Die Mehrjahres- und Jahresarbeitsprogramme (CEF, Art. 17)

- Festlegung der Art der finanziellen Unterstützung für die jeweiligen Maßnahmen und Vorhaben
- Grundlage für die Aufrufe zur Einreichung von Vorschlägen (Anträgen)
- Mehrjahresarbeitsprogramm(e) (MAP)
  - Projekte gemäß Anhang I der CEF-VO
  - Sollen 80-85% des Budgets binden
- Jahresarbeitsprogramm(e) (AP)
  - Projekte, die nicht im Anhang I der CEF-VO enthalten sind
    - Auf dem Kernnetz
    - Auf dem Gesamtnetz
  - Kürzere Laufzeit für die Förderung (nicht mehr als 3 Jahre)
  - Ein Aufruf pro Jahr angestrebt

## Förderziele im maritimen Bereich und im Bereich der Binnenschifffahrt

CEF-Verordnung Art. 4:

- Ausrüstung von Binnen- und Seehäfen des TEN-V-Kernnetzes in der Union mit Versorgungsstellen für alternative Kraftstoffe
- Anschluss multimodaler logistischer Plattformen, einschließlich Binnen- und Seehäfen ... an das Eisenbahnverkehrsnetz
- verbesserte oder neuen Verbindungen zwischen Häfen durch Meeresautobahnen

Daneben können u.U. weitere Förderziele für den maritimen Bereich und den Binnenschifffahrtsbereich in Betracht kommen

Innovation (z.B. alternative Kraftstoffe)

Umweltschutz (Einrichtungen zur Entsorgung v. Abfällen / Schadstoffen)

Intelligente Verkehrsleitsysteme / Vernetzung

Güterverkehrsdienste



## Wann ist ein Projekt grundsätzlich förderfähig?

### CEF-Verordnung Art. 7:

- Nur Maßnahmen, die zu Vorhaben von gemeinsamem Interesse beitragen, können gefördert werden

### TEN-Verordnung Art:7

- Ein Vorhaben von gemeinsamem Interesse muss den Zielen, die unter mindestens zwei der vier in Artikel 4 genannten Kategorien fallen, dienen **und**
- Wirtschaftlich tragfähig sein **und**
- Einen europäischen Mehrwert aufweisen

## Neue Technologien und Innovationen

### **Umfangreiche besondere Bedingungen**

- Studien mit Pilotanwendungen
- Implementierung von Infrastruktur
- Auf dem Kernnetz, besonders entlang der Kernnetzkorridore
- Für Fahrzeuge besondere Bedingungen

## Motorways of the Sea – MoS

- Reduzierung von umweltbeeinträchtigenden Abgasen durch alternative Energieträger, landseitige Stromversorgung, Steigerung der Energieeffizienz
  - **Achtung!** Scrubber nur auf Schiffen außerhalb SECA
- Infrastruktur und Dienste zur Verbesserung der Transportkette
- Projekte mit weiter reichenden Nutzen (wider benefits)
- Reine Studien werden nicht gefördert



## Zuschusshöhen

### Für Studien (einschl. Pilotprojekte)

- Max. 50% der förderfähigen Kosten

### Für Arbeiten (Realisierung)

- Max. 10% bis 50% der förderfähigen Kosten in Abhängigkeit von der Art des Vorhabens (MoS 30%)
- In einigen Fällen gibt es eine Höchstsumme für die Förderung (z.B. streckenseitige ERTMS-Ausrüstung: bis zu 50% aber max. 130.000 €/km)



## Die Antragstellung

Ein Antrag besteht aus 4 Teilen:

- **Teil A** – Zusammenfassung, dieser Teil ist zwingend über das elektronische Online-Tool zu erstellen
- **Teil B** – Grundsätzliche Angaben zum Antragsteller
- **Teil C** – Übereinstimmung mit EU-Politiken und -Recht
- **Teil D** – Technische und finanzielle Informationen (des Projekts) und in den meisten Fällen
- Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit
- Weitere Dokumente in Abhängigkeit vom Antragsteller und Projekt (z.B. Rechtsträgerformular, Natura 2000-Erklärung)

**Die Zustimmung des/der betroffenen EU-Mitgliedstaates/en ist zwingend erforderlich!**



## Kosten-/Nutzen-Analyse

Eine Kosten-/Nutzenanalyse ist zwingend erforderlich

- 1. Finanzanalyse
  - Berechnung der Finanzierungslücke (financial gap)
- 2. Volkswirtschaftliche Analyse
  - Darstellung der volkswirtschaftlichen/gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen
- Vorgeschlagene Methode: Economic appraisal tool for Cohesion Policy 2014-2020  
([http://ec.europa.eu/regional\\_policy/sources/docgener/studies/pdf/cba\\_guide.pdf](http://ec.europa.eu/regional_policy/sources/docgener/studies/pdf/cba_guide.pdf))

## Auswahlverfahren der EU

### Zulässigkeit der Antragstellung:

- Wurde der Antrag ordnungsgemäß elektronisch übermittelt?
- Wurde der Antrag rechtzeitig übermittelt?
- Ist der Antrag vollständig?
- Wurden alle notwendigen Unterschriften geleistet?

## Auswahlverfahren der EU

### Bewertung des Antrages:

- Erfolgt durch unabhängige Gutachter
  - 1. Kriterium: Relevanz
  - 2. Kriterium: Projektreife
  - 3. Kriterium: Auswirkung
  - 4. Kriterium: Qualität
- In jedem Kriterium müssen mindestens **3 von 5** möglichen Punkten erreicht werden, um als förderfähig zu gelten.
- Die Bewertung erfolgt ohne Rücksicht auf die Verfügbarkeit von Mitteln!





## Auswahlverfahren der EU

- Auswahl durch KOM unter Berücksichtigung der verfügbaren Mittel
- Erstellung einer Vorschlagsliste für die Entscheidung des CEF-Ausschusses
- Abstimmung des CEF-Ausschusses
  - Keine Abstimmung über Einzelprojekte möglich
- Begutachtungsrecht des Europäischen Parlaments (EP)
  - Auch hier keine Betrachtung von einzelnen Projekten

## Grundlage für Prüfungen durch den Mitgliedstaat

- Pflicht des Mitgliedstaates zum Monitoring (CEF, Art. 22)
- Pflicht des Mitgliedstaates zur Validierung von Schlussabrechnungen
- Pflicht des Begünstigten gemäß Vertrag zur Vorlage von Testaten gem. Anhang VII der Fördervereinbarung
- Pflicht des Begünstigten zur Bescheinigung der Kostenaufstellungen

## Aktueller CEF Call ?

Derzeit ist der Blending Call offen

ABER

Termin zur Abgabe der Anträge für die 1. Tranche ist verstrichen  
Der Call ist 2-fach überzeichnet, daher offen, ob 2. Tranche  
tatsächlich zu Vergabe von Zuschüssen führen kann

**Derzeit nicht absehbar ob und in welchem Umfang  
in 2018 ein „normaler“ Call erfolgen wird**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bundesministerium für Verkehr  
und digitale Infrastruktur (BMVI)

Invalidenstraße 44  
D-10115 Berlin

[www.bmvi.de](http://www.bmvi.de)